

(Ebook pdf) VIRALS - Nur die Tote kennt die Wahrheit (Virals. Die Tory-Brennan-Romane 2)

## **VIRALS - Nur die Tote kennt die Wahrheit (Virals. Die Tory-Brennan-Romane 2)**

*Von Kathy Reichs*

*ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*

# KATHY REICHS



**NUR DIE TOTE KENNT  
DIE WAHRHEIT**

DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #29918 in eBooksVerffentlicht am: 2012-03-14Erscheinungsdatum:  
2012-03-14File Name: B007ILHTBC | File size: 77.Mb

**Von Kathy Reichs : VIRALS - Nur die Tote kennt die Wahrheit (Virals. Die Tory-Brennan-Romane 2)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised VIRALS - Nur die Tote kennt die Wahrheit (Virals. Die Tory-Brennan-Romane 2):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Spannende Fortsetzung des ersten BandesVon Michaela von lesenswertebuecherVIRALS Nur die Tote kennt die Wahrheit von Kathy Reichs ist 2012 im cbj Verlag (Kinder- und Jugendbuchverlag in der Verlagsgruppe Random House) erschienen und der 2. Band aus der Tory-Brennan-Serie.KlappentextDie vierzehnjährige Tory Brennan ist die Nichte der berühmten forensischen Anthropologin Tempe Brennan. Mit ihr teilt sie zwei Dinge: den Instinkt für Verbrechen und den unbedingten Willen, diese aufzuklären ...Das Forschungslabor, in dem Tors Vater arbeitet, soll geschlossen werden. Tory weiß: Will sie nicht umziehen und von ihren Freunden getrennt werden, muss sie Geld beschaffen - und zwar eine beträchtliche Summe, um das Labor vor dem Aus zu retten. Wie der Zufall es will, stößt Tory in dieser Situation auf geheime Dokumente, die auf den legendären Piratenschatz der Anne Bonny hinweisen. Tory beschließt, das Unmögliche zu versuchen, und den jahrhundertealten Spuren zu folgen. Doch auch andere sind hinter dem Erbe der Piratin her. Tors Gegner sind skrupellos, hoch gefährlich und zu allem bereit, um selbst an den Schatz zu kommen ...Einstieg ins BuchKanonenendonner in der Ferne. Bumm! Bumm! ...Meine MeinungDas Forschungslabor, in dem Tors Vater arbeitet soll geschlossen werden. Nachdem die vier Freunde Tory, Hiram, Ben und Shelton die illegalen Arbeiten von Dr. Kersten aufgedeckt hatten, ist die Forschungseinrichtung nicht mehr geheim und die Geldgeber beendeten die Unterstützung. Für die vier jungen Leute bedeutet das wahrscheinlich das Ende ihrer gemeinsamen Zeit und das wollen sie auf keinen Fall zu lassen. Nach intensivem Überlegen und zufälliger Auffindung geheimer Dokumente, entscheidet Tory, dass sie den legendären Schatz der Piratin Anne Bonny finden will und ihre Freunde helfen ihr dabei ihren Plan in die Tat umzusetzen. Rund um Loggerhead Island suchen die vier Freunde nach Hinweisen. Nebenbei müssen sie sich noch mit der Schule und ihren Eltern rumschlagen. Ihre geheimen Fähigkeiten, die sie von der Infizierung mit einem Virus haben, müssen sie dabei unter allen Umständen geheim halten. Das bedeutet eine Menge Druck und fast das Ende ihrer Freundschaft.Gleich nach dem Beginn der Geschichte war ich wieder total von den Geschehnissen gefesselt. Mit jedem Schritt, den die vier Freunde dem Piratenschatz näher kommen und mit jedem Rätsel, das sie dafür lösen müssen, wurde ich neugieriger auf das Ende. Werden sie es wirklich schaffen den Schatz zu finden? Und werden sie ihre geheimen Fähigkeiten geheim halten können? Natürlich werden sich die vier im Laufe der Zeit ihren Fähigkeiten immer bewusster und werden sie nur zu gern weiter einsetzen. Da Tory und ihre Freunde in der Schule als Außenseiter gelten, werden die Fähigkeiten sehr nützlich um die Mitschler in die Schranken zu weisen. Doch sie müssen noch herausfinden, welche Auswirkungen die neuen Fähigkeiten eigentlich auf ihren Körper haben und wie sie sie endlich gezielt hervorrufen können. Kathy Reichs hat auch in diesem Buch eine jugendliche Sprache gewählt, was ich sehr authentisch finde. Die Charaktere habe ich bereits im ersten Band ins Herz geschlossen und ich fand es spannend ihre Abenteuer weiter zu verfolgen. Jeder mit seinen eigenen Stärken und Schwächen ist ein liebenswerter Charakter.Stück für Stück baut sich der Spannungsbogen auf bis sich am Ende die Ereignisse fast überschlagen und ein tolles Finale bieten. Die Rätsel, die Fallen und die überraschenden Wendungen fand ich klasse. Sehr gut fand ich die einzelnen Hinweise, die Kathy Reichs geschickt streut um den Leser in die eine oder andere Richtung zu lenken und am Ende ist es dann doch alles ganz anders. Ich habe das Buch sehr schnell durchgelesen, was auch an den tollen Cliffhängern am Ende jedes Kapitels liegt, die mich quasi zum Weiterlesen gezwungen haben. Der flüssige Schreibstil und der herzliche Humor haben ihren Teil dazu beigetragen.An die berrisinnlichen Fähigkeiten von Tory und Co habe ich mich bereits gewöhnt, aber ich kann mir gut vorstellen, dass das nicht für jeden Leser etwas ist. Der Mix der Genres Thriller und Science Fiction stößt bei vielen Menschen vielleicht auf Widerstand, während es mir überhaupt nichts ausmacht. Ich fand dadurch den Unterhaltungswert eher noch besser. Im Vordergrund steht auch eher die Entwicklung vom Jugendlichen zum jungen Erwachsenen, mit all den Ängsten und Zweifeln, die dazu gehören. Ich denke, damit kann sich auch ein erwachsener Leser gut identifizieren, weswegen das Buch auch nicht unbedingt nur etwas für Jugendliche ist.ZitatWahrscheinlich fragt ihr euch jetzt, wovon ich überhaupt rede. Oder ihr habt euch schon entschieden, dass ich nicht alle Tassen im Schrank habe, und legt das Buch lieber wieder beiseite. Das kann ich euch nicht verbieten. Vor ein paar Monaten hätte ich dasselbe getan. (Seite 16)FazitEin gelungenes Jugendbuch, das auch Erwachsenen viel Unterhaltung bietet und eine gute Mischung aus Thriller und Science Fiction darstellt. Ein Buch über Vertrauen in sich selbst, Freundschaft und das Erwachsenwerden. Von mir eine klare Leseempfehlung!0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. TopVon ChrissiZum Inhalt:Das Forschungslabor, in dem Tory Brennans Vater arbeitet, soll geschlossen werden. Tory weiß: Will sie nicht umziehen und von ihren Freunden getrennt werden, muss sie Geld beschaffen und zwar eine beträchtliche Summe, um das Labor vor dem Aus zu retten. Wie der Zufall es will, stößt Tory in dieser Situation auf geheime Dokumente, die auf den legendären Piratenschatz der Anne Bonny hinweisen. Tory beschließt, das Unmögliche zu versuchen, und den jahrhundertealten Spuren zu folgen. Doch auch andere sind hinter dem Erbe der Piratin her. Ihre Gegner sind skrupellos, hoch gefährlich und zu allem bereit, um selbst an den Schatz zu kommenNachdem die vier Freunde Tory, Hi, Shelton und Ben die finsternen Machenschaften des Dr. Kersten im Forschungslabor ihrer Eltern aufgedeckt haben, will das Institut die Forschungen dort aus Publicitygründen einstellen, was aber auch bedeutet, dass ihre Eltern sich neue Arbeit suchen und die Freunde sich trennen müssen. Das wollen die vier aber nicht auf sich sitzen lassen. Schließlich kommt Tory nach langem Überlegen eine zündende Idee. Sie will den Piratenschatz der berühmten Piratin Anne Bonny finden, der irgendwo rund um Loggerhead Island versteckt sein soll, um das LIRI allein weiter finanzieren zu können. Doch um ihn zu finden, müssen die Freunde sich erneut auf ein

gefährliches und illegales Terrain begeben. Nur gut, dass ihnen dabei ihre Fähigkeiten zu Gute kommen, die sie durch die Infizierung mit dem Pavovirus erhalten haben, welcher ihre DNS mit Wolfs-DNS vermischt hat. Zwischen Schule, dem Erlernen des Umgangs mit ihren Fähigkeiten und gefährlichen Abenteuern versuchen die Freunde nicht nur ihre Gabe zu verheimlichen, sondern auch den Piratenschatz zu finden. Dabei müssen die Freunde nicht nur um ihr Leben bangen, sondern ihre Freundschaft wird auch wieder auf eine harte Probe gestellt. Mit dem zweiten Teil der Viral-Reihe aus der Feder von Kathy und Brendan Reichs hat das Autorenduo in meinen Augen wieder einmal eine absolute Glanzleistung abgeliefert. Der Einstieg in die Geschichte gelingt sehr schnell und die Erklärungen sind so gut strukturiert, sodass man keine weiteren Fragen hat. Die Geschichte, obwohl sie einen Hauch Science Fiction beinhaltet, ist in sich logisch und spannend aufgebaut. Die Freunde erleben so viel Abenteuer, dass die Seiten einfach nur so dahin fliegen und man das Buch nicht mehr aus den Händen legen kann. Die Freunde müssen in diesem Teil wieder sehr viel über ihre Fähigkeiten lernen, da sie in so mancher Situation für sie lebenswichtig ist. Dass es nicht immer einfach ist etwas geheim zu halten, das müssen die Freunde auch sehr schnell lernen. So hat Tory in der Schule sehr unschöne Begegnungen mit ihren Mitschlerinnen, was sie kurz dazu verleitet ihre Fähigkeiten der gelben Wolfsaugen zu offenbaren. Aber nicht nur die Fähigkeiten beschäftigen die Freunde. So muss Tory zu ihrem Leidwesen zu einem Kurs, bei dem die Kinder der reichen Eltern in die Gesellschaft der Erwachsenen eingeführt werden soll. Das Ziel in den Augen ihres Vaters ist, dass sie mehr unter Menschen kommt. Tory gefällt das gar nicht und auch ihrem Kumpel Ben scheint das alles sehr zu missfallen. Fast könnte man meinen, dass Ben in Tory verliebt ist und ein bisschen eifersüchtig darauf wird, dass sie sich in den feinen Kreisen bewegt. Was mich an diesem Buch sehr begeistert hat war die spannende Suche nach dem Piratenschatz. Man fiebert regelrecht mit, dass die Freunde endlich fündig werden. Man zittert mit ihnen, wenn die Situationen brenzlich werden. Schnell finde ich hier wieder die Idee von Kathy Reichs ihre berühmte forensische Anthropologin und Tante von Tory Temperance Brennan wieder mit zum Einsatz zu bringen. Das freut nicht nur Fans der berühmten Serie Bones, denn Temperance ist einfach ein Unikum. Sie ist hoch intelligent und hilft ihrer Nichte wo sie nur kann. Das ist auch schlau eingefädelt, denn das macht natürlich neugierig auf Temperance als Person, wo man dann automatisch irgendwie auf die Temperance-Brennan-Reihe aus der Feder von Kathy Reichs stellt. Empfehlen möchte ich den Roman allen Jugendlichen, aber auch Erwachsenen, die gern eine spannende Geschichte lesen und nichts gegen ein paar Science Fiction Elemente einzuwenden haben, denn mit dem Virus und den Gaben weicht der Roman von einem normalen Leben dann doch ein bisschen ab. Das tut aber der faszinierenden Geschichte keinen Abbruch. Ganz im Gegenteil. Das bringt nur noch mehr Spannung in die ganze Sache. Fazit: Unbedingt lesen, verschlingen und lieb gewinnen! Idee: 5/5 Charaktere: 5/5 Spannung: 5/5 Emotionen: 5/5 Details: 5/5 Gesamt: 5/5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bones kleine Nichte und ihre Bande Von Astrid Letztes Jahr habe ich den ersten Band der Jugendbuchserie von Kathy Reichs gelesen und war ganz angetan. Und das, obwohl es sich hier mal wieder um ein Buch gehandelt hat, das in der Ich-Perspektive geschrieben ist - die ich eigentlich nicht gerne lese. Seit einigen Tagen gibt es nun den zweiten Band der Serie und ich habe ihn in einem Tag verschlungen. Auch im zweiten Band geht es natürlich wieder um Tory Brennan und ihre Freunde. Tory lebt seit dem Tod ihrer Mutter bei ihrem Vater, der in einem Forschungslabor arbeitet. Dieses Labor soll nun geschlossen werden. Es ist kein Geld mehr vorhanden. Die Schließung des Labors würde aber bedeuten, dass Tory und ihre Freunde auseinandergerissen werden würden. Und das geht gar nicht. Im ersten Band hat die Bande Superkräfte erworben, mit denen sie immer noch lernen umzugehen. Das geht mal mehr, mal weniger gut. Ihnen ist klar, dass sie einander brauchen - und das bedeutet, dass sie verhindern müssen, dass das Labor, in dem alle ihre Eltern arbeiten geschlossen wird. Woher aber das Geld dafür nehmen - wenn nicht stehlen. Bzw., wie wäre es denn, einen alten Piratenschatz zu finden? Man muss nicht unbedingt Band 1 gelesen haben, um Band 2 genießen zu können. Aber natürlich macht es in einer Serie Sinn, dies zu tun. Kathy Reichs fasst auf den ersten Seiten noch einmal gekonnt zusammen, was im ersten Band an Wesentlichem passiert ist, so da man den Faden hier gut aufnehmen kann. Die Geschichte ist spannend, fliegend zu lesen und einfach gut geschrieben. Ich muss ehrlich sagen, dass mir Band 2 sogar noch besser gefallen hat, als Band 1. Spannung und Humor halten sich hervorragend die Waage und es macht einfach Spaß, diese Geschichte zu lesen. Es schadet auch nicht, dass mit Anne Boney eine Piratin in der Story vorkommt. Ein Krimi verwoben mit brennenden Kräften und gut recherchierter Piratengeschichte - was will man mehr? Die brennenden Kräfte, die sich die Bande in der ersten Story zugelegt hat, manifestieren sich und sie sind munter dabei, damit zu experimentieren. Natürlich ist "brennend" ein relativer Begriff. Immerhin hat das Buch eine forensische Anthropologin geschrieben. Was mir sehr gut gefallen hat ist, dass Kathy Reichs es wirklich schafft, glaubhaft eine Geschichte aus der Sicht einer 14-jährigen zu schreiben - wobei ich davon ausgehe, dass sie dabei Unterstützung hatte. Aber welcher der extrem bekannten Autoren (gerade im Krimibereich) hat das nicht? Schnell finde ich auch, dass Temperance Brennan (Bones) diesmal ganz kurz in Erscheinung tritt. Immerhin ist Tory ihre Nichte und so wird die Verbindung doch auch mal greifbarer. Was mich ein ganz klein wenig genervt hat beim Lesen ist, dass jeder der Jugendlichen ein iPhone besitzt und alle mindestens noch einen Mac haben. Dazu werden dauernd die dazugehörigen Programme erwähnt, so dass ich mich irgendwann gefragt habe, ob Apple der Autorin etwas für die Werbung bezahlt hat. Passend zum iPhone, iPad und den ganzen i-Programmen sind der Umschlag und das Cover weiß gehalten. Das ist sicherlich "hipp" oder "cool" oder wie man das gerade nennt - aber mir (als iPhone und iMac Besitzerin) hat das manchmal an den Nerven gekratzt. Alles in allem liegt hier aber ein super zweiter Band vor, den ich

nicht aus der Hand gelegt habe bevor ich ihn zu Ende gelesen hatte. Für mich ist das Buch ein gelungener Krimi mit bernatlichen Elementen. Von mir gibt es ganz klar fünf Sterne und ich freue mich schon auf eine Fortsetzung.

Kurzbeschreibung Tory Brennan ist wieder da! Höchste Spannung, Action und Abenteuer für Krimifans Das Forschungslabor, in dem Tory Brennans Vater arbeitet, soll geschlossen werden. Tory weiß: Will sie nicht umziehen und von ihren Freunden getrennt werden, muss sie Geld beschaffen und zwar eine beträchtliche Summe, um das Labor vor dem Aus zu retten. Wie der Zufall es will, stößt Tory in dieser Situation auf geheime Dokumente, die auf den legendären Piratenschatz der Anne Bonny hinweisen. Tory beschließt, das Unmögliche zu versuchen, und den jahrhundertealten Spuren zu folgen. Doch auch andere sind hinter dem Erbe der Piratin her. Ihre Gegner sind skrupellos, hoch gefährlich und zu allem bereit, um selbst an den Schatz zu kommen. Pressestimmen "Solche Romane wünscht sich der Krimifreak!" (Die Welt) "Kathy Reichs kann spannender über Leichen schreiben als die meisten ihrer Kollegen über lebendige Menschen." (Der Tagesspiegel, Denis Scheck) "Echtes Kultpotenzial." (Oberhessische Presse) "Reich schafft es, Spannung und Humor miteinander zu verbinden und ein Jugendbuch zu erschaffen, das auch Erwachsene nicht beiseite legen brauchen." (Oberhessische Presse) "Ich habe das ganze Buch verschlungen, sogar nachts mit einer Taschenlampe im Bett!" Daria (14) (Buecherkinder.de) "Kathy Reichs scheint es zu schaffen eine Jugendbuchreihe zu etablieren, die bei der Jugend und bei den Erwachsenen Bestand haben könnte." (Bookola.de) Kurzbeschreibung Tory Brennan ist wieder da! Höchste Spannung, Action und Abenteuer für Krimifans Das Forschungslabor, in dem Tory Brennans Vater arbeitet, soll geschlossen werden. Tory weiß: Will sie nicht umziehen und von ihren Freunden getrennt werden, muss sie Geld beschaffen und zwar eine beträchtliche Summe, um das Labor vor dem Aus zu retten. Wie der Zufall es will, stößt Tory in dieser Situation auf geheime Dokumente, die auf den legendären Piratenschatz der Anne Bonny hinweisen. Tory beschließt, das Unmögliche zu versuchen, und den jahrhundertealten Spuren zu folgen. Doch auch andere sind hinter dem Erbe der Piratin her. Ihre Gegner sind skrupellos, hoch gefährlich und zu allem bereit, um selbst an den Schatz zu kommen.